

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 88 (1970)
Heft: 48

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schulhausanlage «Stägenbuck» für Primarschule und Oberstufe in Dübendorf (SBZ 1970, H. 25, S. 580). Unter 26 Entwürfen traf das Preisgericht folgende Entscheidung:

1. Preis (8000 Fr.) mit Antrag zur Weiterbearbeitung
Ueli Zimmermann, Dübendorf
 2. Preis (7500 Fr.) Peter Stutz, Winterthur
 3. Preis (7000 Fr.) Walter Schindler, Zürich,
Mitarbeiter Alex Eggmann
 4. Preis (6500 Fr.) Oskar Bitterli, Zürich,
Mitarbeiter Bruno Odermatt
 5. Preis (5000 Fr.) Hans Seeger, Dübendorf,
Mitarbeiter Walter Bertschinger, Rob. Schmid
 6. Preis (4500 Fr.) Urs Kasser und Hanspeter Bucher, Dübendorf
 7. Preis (3500 Fr.) Hans Müller und Erich Bandi, Zürich
 8. Preis (3000 Fr.) Daniel Bertin, Wallisellen,
Mitarbeiter Kurt Utz
- Ankauf (2000 Fr.) Livio Lenzi und Flavio Vella, Zürich/Brüttellen
- Ankauf (2000 Fr.) René Noser, Egg (Architektengemeinschaft R. Appenzeller, R. Noser, F. Scherer),
Mitarbeiter Ertac Dencü
- Ankauf (2000 Fr.) Wolfgang Stäger, Zürich

Die Ausstellung in der Gymnastikhalle des Schulhauses «Högl» ist noch geöffnet: Freitag, 27. Nov. 17 bis 21 h, Samstag, 28. Nov. 14 bis 21 h und Sonntag, 29. Nov. 9 bis 12 und 14 bis 21 h.

Künstlerischer Schmuck am Rathaus Winterthur. Die Winterthurer Künstler und einige Eingeladene hatten Gelegenheit, sich in einem Wettbewerb für den künstlerischen Schmuck des Rathauseinganges zu messen. Unter 21 eingegangenen Entwürfen bedachte das Preisgericht (U. Widmer, Stadtpräsident; Frau K. Furrer, H. Affeltranger, Dr. E. Huggenberger, Dr. H. Keller, K. Keller, K. Landolt, R. Spoerli, O. Müller) folgende Arbeiten mit Preisen:

1. Preis (3500 Fr.) Maja von Rotz, Männedorf
 2. Preis (3000 Fr.) Heinz Müller-Tosa, Zürich
 3. Preis (2000 Fr.) Ruth Zürcher, Forch
- Ankauf: Martin Schwarz, Winterthur
Ankauf: Werner Bruggmann, Winterthur

Die Ausstellung im Foyer des Rathauses, 1. Stock, dauert noch bis am Mittwoch, 2. Dezember, geöffnet Samstag 14 bis 17 h, Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 17 h, Dienstag und Mittwoch 14 bis 19 h, Montag geschlossen.

Bulletin Technique de la Suisse Romande

Inhaltsverzeichnis von Heft 23, 1970	Seite
Flambage par bifurcation des cadres rectangulaires plans.	
Par S. Vinnakota et J.-C. Badoux	335
Bibliographie	348
Divers	349
Les congrès, les concours, communications SVIA	350

Mitteilungen aus dem SIA

Sektionen Aargau und Baden: Kurse zur Weiterbildung

Kurs 70/71: Bauführung im Hochbau, praxisnaher Weiterbildungskurs für Hochbauzeichner

Referent: Kurt Schweissgut, Architekt-Bauleiter mit grosser Praxis, Dozent am Technikum Winterthur für Bauführung, Zürich. Organisation: Oswald Bickel, Baufachlehrer, Aarau. Zwölf Wochen zu zwei Stunden, jeweils am Donnerstag von 19.15 bis 21.15 h. Beginn: 7. Januar, Ende 1. April 1971. Kursort: Gewerbeschule Aarau.

Kosten: Kursgeld Fr. 70.— pro Teilnehmer (Zahlungstermin: 31. Dez. 1970), Kursunterlagen: Fr. 40.— (Dokumentation mit 170 Blättern, Tabellen, Wegleitungen, Netzplänen, Beispielen usw.). Die Vorstände empfehlen den SIA-Arbeitgebern, ihren Mitarbeitern die Hälfte des Kursgeldes (Fr. 55.—) zurückzuvergüten. Einzahlungen auf PC. 50-11353, Aargauischer Ingenieur- und Architektenverein, Aarau.

Der Kurs ist öffentlich. Interessenten mit abgeschlossener

Hochbauzeichnerlehre oder gleichwertiger Ausbildung werden bevorzugt. Einige Erfahrung mit Bauführungen ist erwünscht. Die Teilnehmerzahl ist auf rund 30 beschränkt. Massgebend ist die Reihenfolge der Anmeldungen. Bei grossem Interesse wird der Kurs im Herbst 1971 wiederholt. Sofern weniger als 20 Anmeldungen eingehen, findet der Kurs nicht statt. Angemessene Vorbereitung der Lektionen in zeitlich zumutbarem Rahmen ist Bedingung.

Anmeldung bis spätestens 10. Dezember an die untenstehende Adresse: Sekretariat SIA Aargau, Ing.-Büro Rothpletz, Lienhard & Cie AG, Schiffpländestrasse 35, 5000 Aarau, Tel. 064 / 22 55 61.

Der Kurs schliesst eine empfindliche *Ausbildungslücke* vieler Mitarbeiter in Architekturbüros. Die Vorstände erwarten deshalb, dass diese Weiterbildungsmöglichkeit rege benützt wird.

Der Präsident der Sektion Aargau: W. Kaufmann
Der Präsident der Sektion Baden: M. Funk

Ankündigungen

Conference on Steel in Architecture, London, November 1969

The Proceedings of this Conference which include the papers and discussions have now been published and are available from the British Constructional Steelwork Association Ltd, Hancock House, 87 Vincent Square, London S.W. 1, at £ 5.25 per copy. Twenty papers by leading international architects and engineers were presented and discussed in four sessions under the following headings: Research and Development; Multi-Storey Buildings; The Components of Building; Teamwork. A limited number only of these Proceedings has been published, so early application for them is advised.

Städtebau im Kapitalismus

Die sozialistische Hochschulgruppe in Zürich veranstaltet diesen Winter an der Universität eine Vortrags- und Diskussionsreihe unter dem Titel «Städtebau im Kapitalismus». Es soll damit versucht werden, die Zusammenhänge zwischen Planung und Gesellschaftssystem aufzudecken und herauszufinden, welches mögliche Wege sein könnten, um aus unserem eigentlichen Planungsnotstand herauszukommen. Übersicht der einzelnen Veranstaltungen:

3. 12. 70 Stadtplaner G. Sidler: Die Zukunft unserer Stadt aus der Sicht des Stadtplaners
9. 12. 70 Klaus Pfromm: Kritik der bürgerlichen Stadtplanung
16. 12. 70 Diskussion Sidler / Pfromm
13. 1. 71 Lucius Burckhardt: Strickhofplanung (Erweiterung der Universität Zürich)
20. 1. 71 Diskussion mit L. Burckhardt
27. 1. 71 Ein weiterer Vortrag über den Strickhof
3. 2. 71 Diskussion Strickhof
10. 2. 71 Ein Jurist: Ist mit unserem Bodenrecht eine vernünftige Stadtplanung noch möglich?
17. 2. 71 Diskussion
24. 2. 71 Hans G. Helms: Guerilla-Strategie in Grossstädten
25. 2. 71 Diskussion mit H. Helms

Ort und Zeit der einzelnen Veranstaltungen werden jeweils im Vortragskalender bekanntgegeben.

Operations Research, Lehrgang in Zürich

Das Institut für Operations Research der ETH Zürich veranstaltet einen Lehrgang in Operations Research an folgenden Tagen:

Theoretischer Teil vom 22. Februar bis 5. März 1971 (zwei Wochen); *praktischer Teil* vom 19. April bis 23. April 1971 (eine Woche). Kursort: ETH Zürich.

Das Operations Research hat heute als Hilfsmittel für die Lösung betrieblicher, organisatorischer und gesamtwirtschaftlicher Probleme eine solche Bedeutung erlangt, dass jedermann, der laufend mit Problemen dieser Art zu tun hat, mit den Grundlagen der Operations Research-Methoden vertraut sein sollte. Im ersten Teil dieses dreiwöchigen Lehrgangs werden die Teilnehmer in die theoretischen Grundlagen, Methoden und Modelle eingeführt, wobei mindestens jene Mathematikkenntnisse vorausgesetzt werden, wie sie etwa eine Mittelschule ver-